



Liebi Junteressli

Lange schon angekündigt – hier bin ich nun endlich. Ein wenig stecke ich noch in den Kinderschuhen, doch ich bin voller Zuversicht Euch mit den einen oder anderen interessanten Informationen zu erfreuen. Natürlich freue ich mich in Zukunft über Beiträge – also meldet Euch einfach unter news@junteressli.ch.

Viel Vergnügen bei der Lektüre.

Fasnacht

Es haben sich sensationelle 83 Stamm-Junteressli zur Fasnacht angemeldet: 16 Vorträbler, 42 Pfyffer, 24 Tambouren und 1 Tambourmajor. An der gemeinsamen Vorstandssitzung (Junge und Stamm) haben wir das Vorfasnachts- und Fasnachtsprogramm besprochen. Definitive Informationen folgen noch vor Weihnachten.

Ladärneapéro

Nach dem Latärneypfyffe können sich wiederum alle die Lust haben, bei einem gemeinsamen Nachtessen auf die Fasnacht einstimmen. Um 19.30 ist im Restaurant Basilisk bei der Kaserne reserviert. Anmelden muss und kann man sich bei Salome, direkt oder per Mail (salome.hofer@bluewin.ch)

Aus der Sicht eines Ohrstöpsels

Guten Tag! Ich möchte euch beim Lesen nicht lange aufhalten. Ich erzähle lediglich kurz aus meinem Leben und gleichzeitig starte ich einen kleinen Hilferuf..... (.....weiter geht es im angefügten PDF).

Nächste Termine

Montag 15.12.2014

Spagettiässe, Keller

Samstag 03.01.2015

Plakettenausgabe, Keller

Samstag 03.01.2015

Kostüm basteln, Keller

Montag 05.01.2015

“Üebe mit de Junge“

Dienstag 06.01.2015

“Üebe mit de Junge“

Samstag 10.01.2015

Resslyspiel, Borromäum

Montag 12.01.2015

Gemeinsame, Keller

Dienstag 27.01.2015

Marschübung, Lange Erlen

Sonntag 01.02.2015

Marschübung, Grün 80

Drummelibasteln

Ausgerüstet mit Farbe, Pinsel, Industrieföhn und Klebeband fanden sich am Donnerstag, 27. November 2014 zahlreiche Junteressli zum grossen Drummelibasteln im Keller ein. Es galt, die Mässmögge fürs Drummeli 2015 zu bemalen. Mit viel Einsatz und Elan wurden deren 50 grundiert und bemalt. Herausgekommen sind kunterbunte und knallige Mässmögge, welche nun unser Bühnenbild am Drummeli verschönern werden.

Vielen Dank an sämtliche Helfer, welche uns an diesem Abend unterstützt haben, es war grossartig.
D Drummelikommission

Von den Tambouren

Fabian ist zufrieden! Das heisst, es sind viele Tambouren in den Übungsstunden, wir können konzentriert arbeiten. Naja, wir sind zumindest meistens bei der Sache, ausser jemand wirft gerade wieder Schlegel durch den Keller. So erstaunt es nicht, dass der Mässmogge schon ganz gut klingt. Wir freuen uns auf das Drummeli und auf die Fasnacht, an welcher wir mit so vielen Tambouren marschieren werden wie schon lange nicht mehr!!! Möglich machen dies nicht zuletzt unsere Neuzugänge von den Kääskepf. Sie haben aber längst nicht nur quantitativen Einfluss auf unsere Gruppe (nicht dass wir es vorher nicht gut gehabt hätten). Seit dem Frühling aber mischen wir wieder regelmässig in grosser Zahl die letzte Beizenmeile am Messeplatz auf, Sibylle im Wurzengraber kann ein Lied davon singen... So macht es Spass, so kann es weitergehen.

Familynews

Am

- 03.09.2014 bekam die Familie von Philippe Moser mit Yuma Mael weiteren Zuwachs
- 23.10.2014 machte Levy Matthias zum stolzen Papi
- 25.10.2014 begrüsst Linda und Kristjan ihren kleinen Prinz Kimi (3930g und 53cm).



Wir gratulieren allen herzlich und wünschen viel schöne Momente.

Kellergeschirr

Mit grossem Einsatz haben Catrin, Cornelia, Regula, Jacqueline, Evelyn, Andi, Claudia, Doris und Martina sämtliches Kellergeschirr und Besteck organisiert und eingeräumt. Dafür vielen Dank.

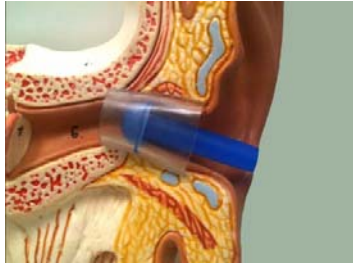
Das alte Geschirr werden wir versuchen an sozial tätige Institutionen zu spenden oder an junge Junteressli-WGs abzugeben. Weitere Informationen folgen.

Gerüchte

- Am Morgestraich könnten wir tatsächlich an einem anderen Ort abmarschieren
- Die [Mittlere Brücke](#) misst ca 192 Junteressli-Meter
- Der Mässmogge ist für den besten Drummeli-Auftritt 2015 nominiert.
- André E. Hat in den Ferien (und trotz fehlender Listen) den absoluten Durchblick nie verloren.
- Es könnte sein, dass Vorstandssitzungen immer wieder viel zu kurz dauern

Aus der Sicht eines Ohrstöpsels

Guten Tag! Ich möchte euch beim Lesen nicht lange aufhalten. Ich erzähle lediglich kurz aus meinem Leben und gleichzeitig starte ich einen kleinen Hilferuf.



Ab und zu, werden wir von ein paar wenigen Fasnachtsmusikanten in deren Ohren gesteckt. Diese Umgebung ist für uns immer eher dunkel. Aber das gehört nun mal zu unserer Arbeit. Das schöne ist aber dann, wenn die Pfeiffer, zu musizieren beginnen. Wir machen uns jeweils sofort auf die hohen Frequenzen des Piccolos gefasst und stemmen uns mit viel Kraft dagegen. Dabei filtern wir den gesamten mehrstimmigen Wirrwarr zu den Gehörgängen. Dort kommen die Töne dann wohl geordnet an, nur eben gedämpft. Für den Träger von uns als Ohrstöpsel ist dies eine regelrechte Erleichterung.

Ein Piccolo kann Töne bis zu 112 Dezibel produzieren. Dies ist vergleichbar mit dem Lärmpegel einer Kreissäge. Jetzt stellt euch mal vor, ihr würdet jeden Montag, oder Dienstag mit 40 Kreissägen in einem Keller stehen. Unvorstellbar, nicht?

Diese extrem lauten und schrillen Töne sind nämlich nicht ungefährlich, ganz im Gegenteil. Sie können schlimme Hörprobleme zur Folge haben und zum Beispiel den bekannten Tinnitus verursachen. Unter einem solchen leidet bereits jeder 12. Mensch in unseren Breitegraden. Auf die Junteressli bezogen wären dies mehr als 7 Personen. Uns sind bereits 2 bekannt, welche unter dieser unangenehmen und bösen Krankheit leiden. Ein absolut schreckliches Gefühl, wie uns die Betroffenen mitteilten. Wir Ohrenstöpsel können einen solchen Tinnitus aber verhindern. Wir Ohrenstöpsel sind bereits dabei uns zu vermehren und bei jedem von euch ein Platz zu finden! Gegen den Tinnitus und für eure Ohren!

Helft uns mit! Schafft euch alle auch ein Paar von uns an! Denn ihr wollt doch auch noch in 20 Jahren ein einwandfreies Gehör, ohne Nebengeräusche oder Schädigung, nicht wahr?



Also: Rein mit den Stöpseln!!!

E jedes Ohr vome Junteross – isch fir uns Ohrestepsel e Schloss!
Denn eine ohne Ton, ist wie Piccolo spielen ohne Ohrstöpsel- unmöglich!

Piccolo bis 112 Dezibel → Kreissäge, Dikthek...

Jeder 12. Leidet unter Tinitus- Ohrstöpsel helfen das Entstehen eines Tinnitus oder seine Verschlimmerung zu vermeiden.